

Formular für Vorschläge zur ICD-10 und zum OPS

Bitte füllen Sie diesen Fragebogen in einem Textbearbeitungsprogramm aus und schicken Sie ihn als e-mail-Anhang ans DIMDI an folgende e-mail-Adresse Vorschlagsverfahren@dimdi.de

Das DIMDI behält es sich vor, die Vorschläge für 2006 ggf. auf seinen Internetseiten zu veröffentlichen.

Pflichtangaben sind mit einem * markiert.

1. Verantwortlich für den Inhalt des Vorschlages (Anschrift des Einsenders und vertretene Organisation)

Organisation *	
Name *	
Vorname *	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
E-Mail-Adresse *	
Telefon *	
Telefax	

2. Ansprechpartner (wenn nicht Einsender)

Name	
Titel	
Straße	
PLZ	
Ort	
E-Mail-Adresse	
Telefon	
Telefax	

3. Fachgebiet * (Mehrfachnennungen möglich)

Orthopädie, Unfallchirurgie, Neurochirurgie

4. Ist Ihr Vorschlag bereits mit einer Fachgesellschaft abgestimmt? Wenn ja, mit welcher?*

<input checked="" type="checkbox"/> Ja
<input type="checkbox"/> Nein
Name der Fachgesellschaft: DGOOC, DGU, DGNC (Antrag wurde auch über die interdisziplinäre Arbeitsgruppe „DRG-Initiative für die Wirbelsäulenchirurgie“ www.spine-drg.de abgestimmt).
Status der Abstimmung:
<input type="checkbox"/> Begonnen
<input checked="" type="checkbox"/> Abgeschlossen

5. Muß Ihr Vorschlag mit weiteren Fachgesellschaften abgestimmt werden? Wenn ja, mit welcher?*

<input type="checkbox"/> Ja
<input checked="" type="checkbox"/> Nein

Name der Fachgesellschaft:

6. Art der Änderung *

Redaktionell
z.B. Schreibfehlerkorrektur, Textkorrektur

Inhaltlich
z.B. Differenzierung bestehender Codes, Neuaufnahme, Zusammenfassung, Streichung)

7. Inhaltliche Beschreibung des Vorschlages *

Einführung der folgenden neuen Codes:

5-839.b WK Ersatz als Implantat
5-839.b1 Ein Wirbelkörper
5-839.b2 Zwei Wirbelkörper
5-839.b3 Drei Wirbelkörper
5-839.b4 Mehr als drei Wirbelkörper

Mit Zusatz: „Diese Codes sind nur bei Verwendung von Implantaten zu verwenden. Bei Knochen- oder Ersatzmaterialien, sowie Zement kommen die Codes 5-837.00, 5-837.01, 5-837.02, 5-837.03 (Wirbelkörperersatz 1, 2, 3 und mehr als 3 Wirbelkörper) zur Anwendung“.

**8. Vorschlag für (neuen) Kode, Text und Klassifikationsstruktur
(Bitte geben Sie auch Synonyme für das Alphabetische Verzeichnis an)**

9. Begründung des Vorschlages (bei redaktionellen Änderungen nicht erforderlich) *

Das seit 2004 gültige Zusatzentgelt für einen Wirbelkörperersatz wird durch die OPS-Codes 5-837.00, 5-837.01, 5-837.02, 5-837.03 (Wirbelkörperersatz 1, 2, 3 und mehr als 3 Wirbelkörper) angesteuert. Die Nutzung dieses Codes wird in der Praxis offensichtlich unterschiedlich gehandhabt, so ist es möglich das Zusatzentgelt bei der Anwendung von Knochenzement o.ä. Ersatz (Palacos) zu erhalten und ist damit in der Vergütung auf einer Stufe mit den sehr teuren Implantaten als Wirbelkörperersatz, z.B. mit einem Modularacage (für den das ZE eigentlich gedacht war).

Ist Ihr Vorschlag für das **Entgeltsystem** erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen!

Ja
 Nein

Begründung:
s. Punkt 9

Ist Ihr Vorschlag für die externe **Qualitätssicherung** erforderlich? Wenn ja, bitte kurz begründen!

Ja
 Nein

Begründung:

Verbreitung des Verfahrens (**nur bei Vorschlägen für den OPS**)

Standard
 Etabliert
 In der Evaluation
 Experimentell
 Unbekannt

Geschätzte **Häufigkeit** des Verfahrens (z.B. Zahl der Fälle, Zahl der Kliniken) (**nur bei Vorschlägen für den OPS**)

ca. 1000 Eingriffe an ca. 50 Kliniken

Geschätzte **Kosten** der Prozedur (**nur bei Vorschlägen für den OPS**)

3000 Euro

10. Sonstiges (z.B. Kommentare, Anregungen)

Wir beantragen das ZE auf die o.g. neuen Codes umzuschreiben. Aufnahme der neuen Codes analog der Codes 5-837.00 bis .03, wobei nur die Codes 5-839.b3 und 5-839.b4 für drei und mehr Wirbelkörperersatz in die TAB-i06-2 eingefügt werden sollen (siehe auch unsere weiteren separaten INEK Anträge auf Umschreibung des ZE für diesen neuen Code, sowie Prozedurenstreichungen in der I06Z)